

Biologische Fachbegriffe und Erklärungen

H

| | |
|---------------------------------------|---|
| Habitat - | Lebensbereich von Tier- und Pflanzenarten innerhalb eines Biotops |
| Habitus - | äußere Erscheinung; Gestalt; Aussehen |
| Hackordnung - | Rangordnung innerhalb einer Gruppe von Haushühnern. Auch häufig als allgemeine Bezeichnung für Rangordnung gebraucht |
| Hadon - | ökologischer Ausdruck für Lebensgemeinschaften in Tiefseegräben |
| Haftlaicher - | Fische, die ihre klebefähigen Eier an feste Gegenstände anheften |
| halobiont - | in salzigem Wasser lebend |
| halophil - | Salzwasser liebend; in salzigem Wasser lebend |
| Halophyten - | Salzpflanzen, d.h. Pflanzen, die in salzhaltigen Böden gedeihen |
| Haloplankton - | Meeresplankton |
| Halotoleranz - | Fähigkeit von Organismen, hohe Salzkonzentrationen zu ertragen |
| haloxen - | Salzwasser als Lebensraum dulndend (vorübergehend) |
| Hämatochrom - Blutregen) | carotinartige Pigmente in Algen, die Rotfärbung auslösen (Blutalgen, |
| hämatogen - | vom Blut stammend |
| Hämatologie - | Lehre vom Blut |
| Hämatotoxin - | Blutgift |
| Hämoglobine - | rote Blutfarbstoffe |
| Hämolyse - | Blutzerfall |
| hapaxanth - | Pflanzen, die nur einmal blühen |
| haplodont - | Zähne in Gestalt eines einfachen, einspitzigen Kegels (Reptilien) |
| haploid - | einfacher Chromosomensatz – in den Keimzellen erst nach der Vereinigung von Ei- und Samenzelle ist der Chromosomensatz wieder diploid (s.d.), d.h. jedes Chromosom (s.d.) mit seinen Genen (s.d.) paarweise vorhanden |
| haplokaulisch - | bei Pflanzen einachsig. Es besteht nur eine Achse, die mit der Blüte abschließt |
| Hardy-Weinberg-Formel - | Mathematische Formulierung, dass die Häufigkeit von Genen einer Population konstant bleibt, wenn Selektion, nicht zufällige Paarung und zufällige Auswahl fehlen |
| harnpflichtige Substanzen - werden | Stoffwechselprodukte, die über den Harn ausgeschieden |
| Haustorien - | Saugorgane parasitischer und halbparasitischer Pflanzen |

| | |
|---------------------|---|
| heliophil - | Tiere und Pflanzen, die Wärme und Licht bevorzugen |
| heliophob - | Bezeichnung für Tiere, die Wärme und Licht ablehnend gegenüberstehen |
| Heliophyten - | Sonnenpflanzen |
| Heliotropismus - | Neigung von Pflanzen, sich dem Licht zuzuwenden |
| helophil - | Organismen, die den Sumpf lieben |
| Helophyten - | Sumpfpflanzen |
| Helotismus - | Ernährungsgemeinschaft, bei der ein Tier mehr Nutzen als das andere |
| Hemeralopie - | Nachtblindheit |
| hemerophil - | kulturfolgende Lebewesen |
| hemerophob - | kulturfliehende Lebewesen |
| Hemiepiphyten - | Halbepiphyten. Pflanzen, die als Epiphyten ihr Wachstum beginnen, später aber durch Luftwurzeln Verbindung mit dem Boden herstellen |
| Hemiparasiten - | Halbparasiten. Pflanzen, die ihre Nährstoffe teils parasitisch und teils autotroph gewinnen |
| hemipelagisch - | Lebewesen, die nur einen Teil ihres Lebens freischwimmend verbringen und später zum Leben am Boden übergehen |
| Hemisphäre - | Erdhalbkugel (südl. und nördl. Hemisphäre) |
| herbikol - | pflanzenfressend |
| Herbizide - | Pflanzenbekämpfungsmittel |
| Hermaphrodit - | ein Individuum, das sowohl über männliche als auch über weibliche (d.h. zwittrige) Geschlechtsorgane verfügt |
| Hermaphroditismus - | das Auftreten von Keimdrüsen beider Geschlechter in einem einzigen Individuum |
| Heteranthie - | verschiedene Staubgefäße innerhalb einer Blüte |
| heterocerk - | Bezeichnung für die Schwanzflosse von Fischen wenn der obere Lappen länger als der untere ist |
| heterochromatisch - | Chromosomenabschnitte, die sich gegenüber dem Hauptteil der Chromosomen verschieden färben |
| heterodont - | Gebiss mit verschieden gestalteten Zähnen |
| Heterogamie - | die Paarung ungleicher Individuen; die Bevorzugung eines Individuums, sich mit einem Individuum zu paaren, das phäno- oder genotypisch ist (Ggs. Homogamie) |
| heterogen - | uneinheitlich, verschieden |
| heteromorph - | andersgestaltig |
| heterophag - | sowohl pflanzliche wie tierische Nahrung fressend |
| Heterophyllie - | Pflanze mit verschieden gestalteten Blättern |

Heterosis - selektive Überlegenheit von Heterozygoten

Heterostylie - ein Polymorphismus der Blüten, bei denen Stempel und Staubgefäße zwei oder mehr ungleiche Längentypen haben, ein System, das Kreuzbefruchtung sicherstellt

heterotherm - wechselwarm; die eigene Körpertemperatur der Umgebung angleichend

Heterotrophie - Ernährung von Lebewesen durch organische Stoffe im Gegensatz zur Autrophie der Pflanzen

heterozerk - ungleich ausgebildet

heterozön - Lebewesen, deren Lebenszyklus oder deren Entwicklung in verschiedenen Lebensräumen abläuft

heterozygot - mischerbig, ungleicherbig (d.h. zu einem bestimmten Gen sind zwei verschiedene Allele – s.d. – vorhanden); Ggs. homozygot

Hibernation - Überwinterung

Hierarchie - Rangordnung innerhalb einer Gruppe von Tieren

Hippologie - Pferdekunde

Histologie - Gewebelehre

höhere Kategorie - eine taxonomische Kategorie, von höherem Rang als das Artniveau: Gattung, Familie, Ordnung usw.

Holarktis - Zusammenfassung der Floren- und Faunenreiche der nicht tropischen Gebiete der nördlichen Hemisphäre

Holismus - ganzheitliche Betrachtungsweise, die im Ganzen mehr als die Summe seiner Teile erblickt.

Holometabolie - eine vollständige Metamorphose zwischen larvatem und erwachsenem Zustand bei Insekten

Holoparasiten - Vollparasiten. Lebewesen, die sich ausschließlich parasitisch, d.h. Substanzen ihre Wirte ernähren

Holosteer - eine Fischgruppe, die den Teleosteen gegenüber ancestral

Holostei - Knochenschmelzschupper. Vorläufer der Knochenfische

Holotyp, Holotypus - das die Artenmerkmale bestimmende Einzelstück, von dem die Beschreibung der Art abgeleitet wird (der Artname ist an den Holotypus gebunden)

Holozän - geologisch: Gegenwart. Jüngstes Zeitalter der Erdgeschichte, welches in unsere Zeit hineinreicht

Hominisation - Menschwerdung

homodont - Gebiß mit gleichgestalteten Zähnen

Homogamie - die Bevorzugung eines Paarungspartners mit ähnlichem Phäno- oder Genotypus vor einem anderen (Gegensatz Heterogamie)

homogen - gleichartig, einheitlich

homolog - übereinstimmend, entwicklungsgeschichtlich gleichartig

Homonym - ein Name, der schon vorher einmal vergeben wurde (z.B. ein Gattungsname, der für eine Gattung benutzt wird und später festgestellt wird, dass er früher für eine andere Tiergattung schon einmal vergeben wurde)

homöotische Mutante - bei Insekten, die mutationsmäßige Änderung der einen Struktur einer Reihe in die einer anderen Struktur, wie Flügel in Haltere, Arista in Bein und dergleichen zeigen

homophag - Lebewesen, die gleichartige Nahrung zu sich nehmen

Homostylie - Blüten, in denen Stempel und Staubgefäße die gleiche Länge haben

homozerk - bei Fischen: Schwanzflosse mit gleich langem Ober- und Unterlappen

homozygot - reinerbig (d.h. zu einem bestimmten Gen ist ein Allel – s.h. – paarweise vorhanden), Ggs. heterozygot

Hormon - körpereigener und ins Blut abgegebener Wirkstoff

hormonal (hormonell) - mit Hormonen zusammenhängend

hortifug - Pflanzen, die aus Gärten verwildert, sich in die Wildvegetation eingebürgert haben

Humifizierung - Humusbildung

Huminsäure - aus Resten abgestorbener Lebewesen sich bildender Säure

Huminstoffe - hochmolekulare Verbindungen von gelbbrauner bis schwarzer Farbe, die bei der Humifizierung entstehen

Humiphage - Humusfresser

hayalin - glasig, durchsichtig

Hybride - das Ergebnis der Kreuzung zweier Arten

Hydrobiologie - Wissenschaft von den Lebewesen des Wassers

Hydrobotanik - Lehre von den Wasserpflanzen

Hydrochorie - Verbreitung von Samen durch bewegtes Wasser

Hydrogamie - Bestäubung mit Hilfe des Wassers

Hydrokultur - Wasserkultur

Hydromorphie - anatomische Eigentümlichkeiten untergetauchter Pflanzen

hydrophil - das Wasser bevorzugend

hydrophob - das Wasser meidend

Hydrophyten - Wasserpflanzen

Hydrosphäre - Wasserhülle der Erde

Hydrozoologie - Lehre von den im Wasser lebenden Tieren

hygrophil - Pflanzen, die Feuchtigkeit lieben

Hygrophyten - Feuchtigkeitspflanzen, d.h. Pflanzen, die ständig feuchte Standorte bevorzugen

hygroskopisch - Feuchtigkeit anziehend

Hyläa - tropischer Regenwald

Hyperopie - Weitsichtigkeit

Hypersomie - Riesenwuchs

Hyperthermie - Überwärmung

Hypertonie - erhöhter Blutdruck

Hyphen - bei Pilzen fädige Vegetationsorgane

Hypodermis - unter der Epidermis liegende Schicht

Hypodigma - die Gesamtheit des einem Taxonomen vorliegenden Materials einer Art

hypogäisch - unterirdisch

Hypophyse - Hirnanhangdrüse

Hypoplasie - Unterentwicklung von Organen

Hyposomie - Kümmerwuchs, Zwergenwuchs

Hypothermie - herabgesetzte Körpertemperatur

Hypotonie - niedriger Blutdruck

hypozerk - unterer Flossenlappen größer als der obere. Wirbelsäule reicht in den unteren Flossenlappen hinein (z.B. Ichthysaurier)

Copyright: Peter Franzek